

Skandalumwittertes Schwabing der Zeit um 1900 - 1 Tag

Schwabing - ein klangvoller Name wie eine Verheißung!



Stand dieser Name doch für ein Leben befreit von Konventionen, vom bürgerlichen Spießertum und Prüderie, von kleingeistiger Moral und Beengtheit. Schwabing stand für ein buntes, freies Leben von Künstlern, Literaten, Politikern, Intellektuellen und allen, die sich für solche hielten - Schlawiner eben. Die Nähe zur Münchner Universität und zur Königlichen Akademie der Bildenden Künste mit ihrem internationalen Renommee lockte junge Leute aus ganz Europa nach München. Man lebte preisgünstig in Schwabing, wo die Häuser wie die Pilze aus dem Boden schossen. In wenigen Jahrzehnten hatte sich das kleine Dorf in ein Schwabyon verwandelt, in dem man die Nacht zum Tage machte, in verrauchten Kneipen diskutierte und politisierte. In diesem Milieu entwickelte sich eine international bedeutende Kunstszene, die manches Vorbild in Paris fand.

Diese goldene Zeit des skandalumwitterten Schwabings wird in zwei thematischen Rundgängen vorgestellt. Der Künstlergruppe Blauer Reiter, rund um Kandinsky, Marc und Münter gilt am Vormittag die Aufmerksamkeit. Ausgehend von der Akademie der Bildenden Künste lernen Sie die Orte ihres Lebens und Wirkens kennen.

Nachmittags steht die Literatur im Vordergrund mit Namen wie Mann (Thomas und Heinrich), Wedekind, Reventlow, Rilke, Thoma oder Ringelnatz. Viele der Genannten arbeiteten als freie Schriftsteller, fanden aber auch als Autoren für die Zeitschriften "Simplicissimus" oder "Die Jugend" ihr Auskommen. Die Zeitschriften "Die Jugend" war später namensgebend für den "Jugendstil".

Inklusivleistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus- Reiseleitung Dieter Rösch- Stadtführung Dr. Ina Müller

Termine & Preise:

23.04.2025 - 23.04.2025 - Tagesfahrt

Skandalumwittertes Schwabing

89 €